

zugestellt durch Post.at



Ausgabe 91 – April 2014

## **GEMEINDE-NACHRICHTEN**

### ***HAUSHALTSPLAN 2014***

Der Gemeinderat von Telfes im Stubai hat in seiner Sitzung am 20.1.2014 einstimmig den Haushaltsplan für das Jahr 2014 beschlossen.

Der ordentliche Haushalt für das Jahr 2014 weist Einnahmen in der Höhe von € 2.934.900,-- und Ausgaben in der Höhe von € 2.934.900,-- auf und konnte somit ausgeglichen erstellt werden.

Der außerordentliche Haushalt weist Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von jeweils € 512.000,-- auf (Beitrag der Gemeinde zum Neubau des Sport- und Erlebnisbades Stubay).

Im Haushaltsplan sind auf der Ausgabenseite zu einem großen Teil Zahlungen und Ausgaben enthalten, zu deren Leistung die Gemeinde auf Grund von landes- und bundesgesetzlichen Bestimmungen verpflichtet ist.

Andererseits bestehen die Einnahmen zu einem nicht unwesentlichen Teil aus Zuweisungen und Zahlungen des Bundes und des Landes.

Der Haushaltsplan kann im Gemeindeamt während der Amtsstunden eingesehen werden.

### ***JAHRESRECHNUNG 2013***

In der Gemeinderatssitzung vom 7.4.2014 wurde die Jahresrechnung für das Jahr 2013 einstimmig genehmigt.

Im Jahr 2013 betragen die Einnahmen im ordentlichen Haushalt € 2.988.627,46, die Ausgaben beliefen sich auf insgesamt € 2.634.768,70.

Daraus ergibt sich ein Haushaltsüberschuss in der Höhe von insgesamt € 353.858,76.

Im außerordentlichen Haushalt (erstellt für den Schwimmbadneubau) betragen die Einnahmen (Teilanspruchnahme eines Darlehens) und Ausgaben jeweils € 638.000,--.

Der Überschuss aus dem ordentlichen Haushalt des Jahres 2013 wurde zum Großteil in den Voranschlag für das Jahr 2014 übernommen.  
Auch durch den erzielten Überschuss im Jahr 2013 war es der Gemeinde möglich, den Voranschlag 2014 auszugleichen bzw. ausgeglichen zu gestalten.  
Nähere Auskünfte zur Jahresrechnung können über Anfrage im Gemeindeamt erteilt werden.

## **BÜRGERMEISTER SPRECHSTUNDE**

Nach meiner Pensionierung mit 1.4.2014 ist es mir möglich, eine weitere Bürgermeister-Sprechstunde anzubieten:

Die Sprechstunden finden nunmehr wie folgt statt:

**neu:** DIENSTAGS von 10.00 – 12.00 Uhr  
**wie bisher:** FREITAGS von 17.00 – 18.30 Uhr

In dringenden Fällen kann auch außerhalb der Sprechstunden ein Termin für eine Besprechung vereinbart werden (priv. tel. Bürgermeister: 0664 / 73145763).

Mit freundlichen Grüßen:  
Bgm. Georg Viertler

## **ROTES KREUZ - dringliches Anliegen**

### **Wir suchen freiwillige MitarbeiterInnen für den Gesundheits- und Sozialbereich | Essen auf Rädern - Vorderes Stubaital**

Sind Sie ein rüstiger Pensionist, eine tatkräftige Hausfrau, ein flexibler Student? Sie sind verantwortungsbewusst und suchen eine kleine aber wichtige Aufgabe, die sie im Sinne der Gemeinschaft „nebenher“ erledigen können?

Wir suchen freundliche, motivierte und zuverlässige Erwachsene, welche die tägliche Menüzustellung im Rahmen unseres „Essen auf Rädern-Dienstes“ übernehmen.

Voraussetzungen für diese Tätigkeit sind:

- Entsprechende körperliche und geistige Eignung
- Führerschein B
- Unbescholtener Leumund
- Bereitschaft zum Freiwilligendienst beim Roten Kreuz

Das zeitliche Ausmaß für die Tätigkeit ist variabel und wird innerhalb des bestehenden Teams gemeinsam vereinbart.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

#### **Kontakt:**

Österreichisches Rotes Kreuz  
Bezirksstelle Innsbruck Land  
6141 Schönberg, Dorfstrasse 27  
Bezirksstellenleiter Günther Ennemoser  
Tel. 0664/80140601  
mail: [gsd@roteskreuz-innsbruckland.at](mailto:gsd@roteskreuz-innsbruckland.at)



**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**

**TIROL**

*Aus Liebe zum Menschen.*

# EUROPAWAHL 2014

Zur Europawahl erhält jeder Wahlberechtigte eine Amtliche Wahlinformation durch die Post zugestellt (siehe Abbildung).

Diese Amtliche Wahlinformation bildet somit die Grundlage für die Abgabe Ihrer Stimme.

## Wahltag ist Sonntag, der 25. Mai 2014

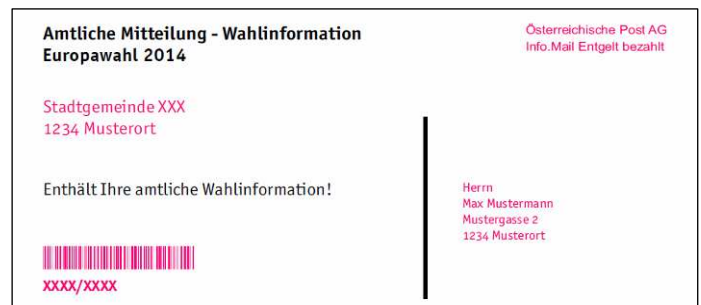
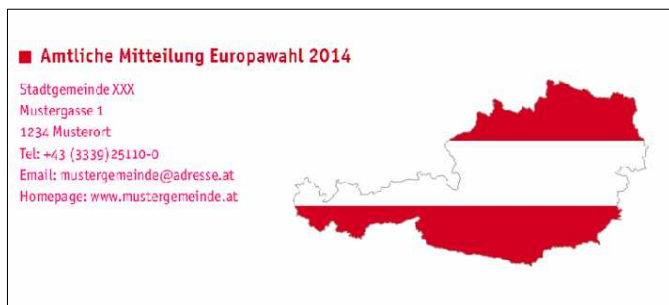
**Nehmen Sie zur Wahl bitte den gekennzeichneten Abschnitt der Amtlichen Wahlinformation (Wählervverständigungskarte) und ein Ausweisdokument mit.**

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Die entsprechende Anforderungskarte erhalten Sie ebenfalls mit der Amtlichen Wahlinformation. Falls Sie über einen Internetzugang verfügen, besteht auch die Möglichkeit, die Antragsstellung online über [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) durchzuführen.

### Wichtig:

- Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!
- Der Antrag kann schriftlich oder mündlich gestellt werden und muss bei der Gemeinde spätestens am 3. Tag vor dem Wahltag während der Amtsstunden einlangen.
- Eine Stimmabgabe hat spätestens am Wahltag, 25. Mai 2014, bis zur Schließung aller in der Gemeinde eingerichteten Wahllokale, zu erfolgen.

Eine detaillierte Beschreibung zur Vorgehensweise ist in der Amtlichen Wahlinformation enthalten. Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter in Ihrem Gemeindeamt jederzeit gerne zur Verfügung.



# LANDES-BLINDEN-SAMMLUNG

Im April und Mai 2014 findet die diesjährige Landes-Blinden-Sammlung des Tiroler Blindenverbandes statt.

Die Gemeinde sucht für die Sammlung Freiwillige (z.B. Jugendliche, Pensionisten). 20 % des Sammelbetrages erhalten die Sammler.

Wer Interesse hat, bitte im Gemeindeamt melden.

Sammellisten und –ausweise liegen im Gemeindeamt auf.

# TVB STUBAI - TIROL

## 2014 NEUES IN TELFES

### - **Vollendung des Rosendorfes**

Anlegen der noch ausstehenden Rosenbeete sowie Ergänzung der bestehenden Beete (z.B. Beleuchtung, Springbrunnen, Beeteinfassungen).

### - **Rosenshop**

Im Restaurant - Hotel Montana sind ab Sommer hausgemachte Rosenprodukte erhältlich.

### - **Rosenfest**

dieses ist im Juli geplant;

### - **Schatzsuche zur Pfarrachalm = Geocaching mit 8 – 10 Stationen**

Das Wandererlebnis für Kinder und Familien wird erhöht. Spielerische Aufgaben unterhalten, bilden weiter und fördern den Kontakt zur Natur.

### - **Facebook "Wintersport & Rosendorf Telfes im Stubai"**

Um den Nerv der Zeit zu treffen, werden unsere Besucher, Gäste und natürlich alle Telfer hier über die laufenden Ereignisse informiert. Gerne können alle Telfer Vereine und Gastgeber ihre Veranstaltungen und Bilder an [martin.pemoser@gmx.at](mailto:martin.pemoser@gmx.at) senden, um diese zu bewerben!

### - **TVB Büro**

Wird mit einem gratis Infopoint und gratis Internetzugang ausgestattet, um so den Gästen ein zeitgemäßes Service bieten zu können.

Der Infopoint mit Computer und Internet im vorderen Bereich des ehemaligen TVB-Büros ist von Montag – Freitag von 7.00 – 17.00 Uhr geöffnet.

Vor dem Gebäude kann das Internet mittels W-Lan durch Smartphones und Tablet – PC's 24 Stunden gratis genutzt werden.

### - **Werbung**

Für das Rosendorf wurde ein Newsletter an über 200 Kontakte in Mitteleuropa gesendet. Ein Rosenguide wird gedruckt. Das Rosendorf wird auf [www.stubai.at](http://www.stubai.at) extra beworben.

### - **Vermieterstammtisch**

Halbjährlich wird zum "Zusammentreffen" in Telfes eingeladen, um so Informationen und Erfahrungen auszutauschen. Vermieter - Schulungen werden angeboten - siehe TVB- Mitgliedernews.

### - **Greifvogelpark**

Für Busreisende mit Gehbehinderung wird ein Taxi vom Dorfplatz zum Park – auf Voranmeldung – organisiert.

Alle bisherigen Leistungen werden wie gewohnt durchgeführt. z.B. finanzielle Unterstützung vieler Vereine, des Greifvogelparks, die Saisonschikarten für Kinder, die Kirchenführung, die Wege- und Bänke- Erhaltung.

Euer TVB-Ortsausschuss Telfes

# TAG DER SONNE 2014

## Energie Tirol startet Fotowettbewerb zur Wahl der schönsten thermischen Solar- oder Photovoltaikanlage Tirols

*Zum diesjährigen Tag der Sonne, der am 9./10. Mai 2014 im Rahmen der Landesinitiative „Ja zu Solar!“ veranstaltet wird, startet Energie Tirol heuer zum ersten Mal einen Fotowettbewerb. Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger, Tirols schönste thermische Solar- oder Photovoltaikanlagen vor die Linse zu holen und abzulichten. Das beste Foto wird prämiert.*

Die Energie der Sonne bietet eine unbegrenzte und klimafreundliche Quelle zur Erzeugung von Strom und Wärme. Mit 1900 Sonnenstunden jährlich steht uns in Tirol ein enormes Potenzial an Solarenergie zu Verfügung, das es zu nutzen gilt.

Immer mehr Haus- und Firmenbesitzer entscheiden sich bei der Ausstattung ihrer Gebäude für eine thermische Solar- oder Photovoltaikanlage, wobei dem Trend der Zeit folgend vermehrt Augenmerk auf die Optik und eine möglichst harmonische Einbettung der Anlagen und Paneele in Dach oder Fassade des Gebäudes gelegt wird. Dank Innovationsgeist und Kreativität heimischer Anbieter und Hersteller kommen immer mehr Lösungen auf den Markt, die modernste Solartechnologie mit ästhetischem Design vereinen.

Mit dem Fotowettbewerb „So schön kann Solarenergie sein“ soll aufgezeigt werden, dass Solar- und Photovoltaikanlagen schon längst nicht mehr als hässliche störende Gebilde gesehen werden, die Gebäude innerlich zwar wärmen, äußerlich aber das Gesamtbild verunstalten. Im Gegenteil: Das gefällige Design, die innovative Gestaltung und die harmonische Integration der Anlagen führen zu einer durchaus positiven Beeinflussung des Gesamtbildes und Aufwertung der Gebäude.

Durch den Fotowettbewerb soll aber natürlich auch das Thema Solarenergie generell verstärkt ins Bewusstsein gerückt werden, indem die Gemeindebürger dazu aufgefordert werden, sich auf gezielte Motivsuche zu begeben und mit offenen Augen durch ihren Heimatort zu gehen. Mitmachen können alle, die Interesse am Thema Sonnenergie haben oder die beruflich damit zu tun haben. Hausbesitzer sind genauso eingeladen wie Architekten, Installateure und Elektriker oder Schüler, die sich mit dem Thema Energie beschäftigen müssen oder wollen.

Der Fotowettbewerb startet am 9. Mai 2014. Einsendeschluss ist der 21. Juni 2014. Zu gewinnen gibt es eine Spiegelreflexkamera, die besten Bilder werden auf der Homepage von Energie Tirol unter [www.energie-tirol.at](http://www.energie-tirol.at) veröffentlicht! Einzuschicken sind die Fotos via Mail an [office@energie-tirol.at](mailto:office@energie-tirol.at). Jeder Teilnehmer kann bis zu 3 Bilder mit einer Auflösung von mindestens 3 Megapixel einsenden. Teilnahmebedingungen gibt es auf [www.energie-tirol.at](http://www.energie-tirol.at)

## BERGWACHT TELFES JAGDGESELLSCHAFT TELFES

**APPELL AN DIE HUNDEBESITZER –**

**BITTE LASST EURE HUNDE NICHT FREI LAUFEN  
UND ENTSORGT DEN HUNDEDRECK**

Es darf nochmals darauf hingewiesen werden, dass im Ruhegebiet Kalkkögel sowie in vielen Bereichen im Ortsgebiet ein Leinenzwang für Hunde gilt.

In nächster Zeit werden Rehe in Wiesen und an Waldrändern äsen, weiters sind weibliche Rehe von Anfang Mai bis Mitte Juni hochträchtig.

Daher ist es besonders wichtig, dass Hunde an der Leine gehalten werden.

Die Einhaltung des Leinenzwangs wird von der Bergwacht Telfes überprüft.

Weiters darf ersucht werden, dass der Hundekot von den Tierhaltern entsorgt wird.

Im gesamten Gemeindegebiet stehen dafür Hunde-WC zur Verfügung.

Falls Hundedreck in die Nahrungskette gelangt, kann dies für die Tierzucht (z.B. Rinder) schwerwiegende Folgen haben.

Daher nochmals die Bitte: Leinen Sie Ihren Hund an und entsorgen Sie den Hundekot;

Die Bergwacht und Jagdgesellschaft von Telfes

## **TERMINE FEUERWEHR TELFES**

Samstag 24. Mai 2014, ab 8.00 Uhr

**FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG in der Feuerwehrhalle**

Samstag 31. Mai 2014, ab 14.00 Uhr

**KINDERNACHMITTAG in der Feuerwehrhalle**

Dienstag 10. Juni 2014, Mittwoch 11. Juni 2014 und Donnerstag 12. Juni 2014  
jeweils von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

**DORFSAMMLUNG**

Die Feuerwehr Telfes freut sich auf zahlreiche Teilnahme bei den Veranstaltungen sowie um Unterstützung der Feuerwehr bei der Dorfsammlung.

## **NEUES VON DEN ORTS-CHRONISTINNEN**

Danke an alle, die uns nach unserer Vorstellung in der letzten Luchs-Ausgabe kontaktiert haben und uns wertvolle Unterlagen zur Verfügung stellten.

Neu ist unser Name die „Chronis“, so hat uns Egon Maurberger, unser Gemeindeamtsleiter bezeichnenderweise getauft.

Im Dezember haben wir nun offiziell unsere Tätigkeit aufgenommen und sind seither dabei, alle Unterlagen zu digitalisieren und zu ordnen, Veranstaltungen zu besuchen, mit Leuten zu reden usw.

Ein Hauptteil unserer Arbeit besteht darin, die alten Urkunden zu lesen und das ist für Angelika Neuland. Sie besucht zahlreiche Kurse und übt sich im Lesen der alten Schriften.

Die Gemeinde hat uns vorerst im ehemaligen Tourismusverbands-Büro einen kleinen Raum zur Verfügung gestellt, den wir ab 1.7.2014 stundenweise benützen dürfen.

Wir freuen uns schon.

Ein feuerfester Schrank für wertvolle Urkunden und Hilfsmaterialien für unsere Arbeit wurde auch schon angeschafft.

Unser Ziel für dieses Jahr ist neben der laufenden Geschichtsschreibung das große Projekt der Flurnamen-Erfassung und die Einarbeitung in die GIS– Daten des Landes.

Zu diesem Zweck erfassen wir alle alten Bezeichnungen der Flure, Bäche, Häuser, Bauten und deren Grenzen aus vorhandenen Urkunden.

Hier nochmals unsere Bitte an Euch um **leihweise Überlassung** von alten Bildern aus Telfes – Schule - , Handwerk von früher – Arbeitsbereich, Dokumente, Erzählungen usw. Wir sind dankbar für alle Informationen.

Wir planen die Herausgabe des 1. „Chronik-Luchs“ für Pankratius (12. Mai 2014). Diese 1. Ausgabe wird einen Jahresrückblick 2013 enthalten.

Wir wünschen Euch ein schönes Frühjahr.

Eure „Chronis“  
Erika und Angelika

## **STANDESAMTSFÄLLE 2. HALBJAHR 2013**

### **Geburten:**

im Juli: Lorena Schöpf  
Eltern: Marina und Christian Schöpf

im August: Nena Astl  
Eltern: Mireille und Tasso Astl

im Oktober: Rosa Platzer  
Eltern: Laetitia Miltgen und Dr. Daniel Platzer

Elena Pfurtscheller  
Eltern: Julia und Daniel Pfurtscheller

Alexandra Wild  
Eltern: Dr. Claudia Plawenn-Salvini-Wild und  
DI Christian Wild

### **Hochzeiten:**

im Juli: Zunzer Gerhard und Therese, geb. Freiwald  
Eller Thomas und Silvia, geb. Oppl

im September: Lechthaler Siegfried und Brigitte geb. Haselwanter  
Leitgeb Klaus und Katrin, geb. Innerhofer  
Schöpf Christian und Marina, geb. Leitgeb

im Oktober: Schmidt Reimund und Claudia, geb. Haruck

## **Todesfälle:**

im Juli: Marianna Holzknecht , geb. 1934, geb. Haas  
im September: Margit Permoser, geb. 1970, geb. Mair  
im Oktober: Annemarie Pittl, geb. 1946  
Maria Scherer, geb. 1925, geb. Pfurtscheller  
im November: Edith Schafferer, geb. 1938  
im Dezember: Notburga Müller, geb. 1931, geb. Schmidt

## ***GEBURTSTAGE, JUBILÄEN 2. HALBJAHR 2013***

### **Den 75. Geburtstag feierten:**

im September: Albert Haas  
im Oktober: Adolfine Salchner  
Josef Knoflach  
im November: Gertraud Resch  
Maria Denifl  
im Dezember: Maria Haas

### **Den 80. Geburtstag feierten:**

im November : Rudolf Wallner  
im Dezember: Maria Schmidt  
Albert Premm

### **Den 85. Geburtstag feierte:**

im September: Anna Elisabeth  
Schläger

### **Goldene Hochzeit feierten:**

im Oktober: Veronika und Albrecht Hinterlechner  
im November: Anna und Hermann Jäger  
im Dezember: Elfrieda und Markus Maurberger

## ***INFO WAT BAUTRÄGER GMBH***

Spatenstich für das Projekt der WAT Bauträger GmbH - „Serlesblick<sup>4</sup>“  
Wohnen in Telfes

Am Standort des ehemaligen „Gasthof Leitgeb“ im Zentrum von Telfes fand am 11.04.2014 der Spatenstich für ein kleines, exklusives und zum Teil wohnbauförderndes Neubauprojekt mit 12 Einheiten statt, welches von der WAT Bauträger GmbH mit Sitz in Innsbruck als Bauherr und Dank der Unterstützung der Gemeinde Telfes im Stubai errichtet wird.

Auf Wunsch der Gemeinde kann die WAT Bauträger GmbH mit dem Projekt „Serlesblick<sup>4</sup>“ auch geförderten Wohnbau in der Gemeinde Telfes im Stubai anbieten.



Als bauausführende Unternehmen wurden langjährige Partner, wie die Firma A.S.T. Baugesellschaft m.b.H. und die Firma Swietelsky BaugesmbH auf Grund ihrer Zuverlässigkeit ausgewählt.

Als finanzierendes Bankinstitut konnte die Hypo Tirol Bank AG gewonnen werden.

Mit dem Objekt „Serlesblick<sup>4</sup>“ realisiert die WAT Bauträger GmbH im Stubaital nun zum vierten Mal ein Wohnbauprojekt.

Dabei wurde besonders auf die Erfüllung der Wohnbauförderungsrichtlinien zur Schaffung für leistbaren Wohnraum Wert gelegt.

Da sich die traumhafte Südlage durch ganztägige, optimale Besonnung auszeichnet ist die Errichtung einer Solaranlage, die sowohl die Warmwasseraufbereitung, als auch die Heizungsanlage unterstützt ein Muss.

Die hochwertige Verglasung und eine extrastarke Dämmung tragen zusätzlich zum Wohnkomfort bei.

Der Baubeginn soll in der Woche nach Ostern erfolgen.

Die Fertigstellung dieses Projektes ist für Juni 2015 geplant.

Die WAT Bauträger GmbH möchte mit dieser Wohnanlage in erster Linie für „Telfer“ auf Dauer eine Wohnmöglichkeit schaffen.

Die WAT Bauträger GmbH präsentiert das Wohnprojekt „Serlesblick<sup>4</sup>  
am 5. Mai 2014 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal Telfes,  
anschließend Jause und Umtrunk.



IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber - Gemeinde Telfes i. St.  
Für den Inhalt verantwortlich - Bgm. Georg Viertler  
Redaktion - Sek. Egon Maurberger